

Hessen: Anklage wegen Abseilaktionen

Frankfurt/Main. Gegen mehrere Umweltaktivisten, die sich in Hessen von Autobahnbrücken abgeseilt haben sollen, hat die Staatsanwaltschaft am Donnerstag Anklage erhoben. Gegen etwa zehn Personen bestehe der Tatverdacht der Nötigung, sagte eine Behördensprecherin am Donnerstag. Im Oktober 2020 waren Abschnitte der Autobahnen 3, 5 und 661 in der Region Frankfurt und Wiesbaden aus Sicherheitsgründen gesperrt worden, weil sich Aktivisten von drei Autobahnbrücken abgeseilt hatten. Der Protest richtete sich gegen den Ausbau der Autobahn 49 und Rodungen im Waldgebiet des [Dannenröder Forsts](#). (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/400153.hessen-anklage-wegen-abseilaktionen.html>